

Pflichten zur Kontrolle externer
Lieferanten
Datenschutz

Kontrolle	Beschreibung der Kontrolle	Warum sie wichtig ist, wenn der Lieferant als Datenverarbeiter* tätig ist	Warum sie wichtig ist, wenn der Lieferant als Datenverantwortlicher* tätig ist
1. Zweckgebundenheit	Persönliche Daten werden nur dann erfasst, wenn dies per Gesetz und für einen bestimmten, expliziten und rechtmäßigen Zweck erlaubt ist und die Daten nicht auf eine Weise verarbeitet werden, die diesem Zweck entgegen stehen.	Lieferanten müssen die Anweisungen von Barclays befolgen, um sicherzustellen, dass einzelne Betroffene alle maßgeblichen Verarbeitungsinformationen erhalten haben, damit persönliche Daten nur zu den vorgesehenen Zwecken verarbeitet werden. Andernfalls handelt die Firma Barclays in den meisten Ländern, in denen sie operiert, rechtswidrig und riskiert damit hohe Strafen sowie Rufschädigung.	Bei der Erfassung personenbezogener Daten müssen Lieferanten sicherstellen, dass einzelne Betroffene alle maßgeblichen Verarbeitungsinformationen erhalten haben, damit persönliche Daten nur zu den vorgesehenen Zwecken verarbeitet werden, und damit Lieferanten die Gesetze einhalten, wenn sie für Barclays tätig sind.
2. Angemessene Sicherheit	Es müssen geeignete Maßnahmen getroffen werden, damit persönliche Daten, die gespeichert, verarbeitet oder übertragen werden, vor versehentlicher oder willkürlicher unbefugter Offenlegung sowie vor Missbrauch oder Verlust geschützt sind und im Bedarfsfall sicher entsorgt werden.	Lieferanten müssen persönliche Daten auf angemessene Weise vor versehentlicher oder willkürlicher unbefugter Offenlegung sowie vor Missbrauch oder Verlust schützen, um Schäden von Klienten, Kunden und Mitarbeitern der Firma Barclays fernzuhalten und die Firma Barclays in Ländern, in denen sie operiert, nicht in Gesetzeskonflikte zu bringen, soweit möglich.	Lieferanten müssen persönliche Daten auf angemessene Weise vor versehentlicher oder willkürlicher unbefugter Offenlegung sowie vor Missbrauch oder Verlust schützen, um Schäden von einzelnen Betroffenen, einschließlich Kunden und Mitarbeitern von Barclays fernzuhalten, damit Lieferanten die Gesetze einhalten, wenn sie für Barclays tätig sind.
3. Genauigkeit der Daten	Datensätze mit persönlichen Daten werden gepflegt und bei Bedarf aktualisiert, erkannte Fehler werden korrigiert.	Lieferanten müssen die Genauigkeit persönlicher Daten wahren, sodass die Firma Barclays in Ländern, in denen sie operiert, die rechtlichen Auflagen weitestgehend erfüllt.	Lieferanten müssen die Genauigkeit persönlicher Daten wahren, damit Lieferanten die Gesetze einhalten, wenn sie für Barclays tätig sind.
4. Relevanz und Aufbewahrung der Daten	Persönliche Daten sind relevant und nicht über den Zweck hinausgehend und werden nur so lange aufbewahrt wie nötig.	Lieferanten müssen die Anweisungen zur Datenerfassung und - aufbewahrung von Barclays befolgen, damit die Firma Barclays in Ländern, in denen sie operiert, die rechtlichen Auflagen weitestgehend erfüllt.	Lieferanten müssen ihre Datenerfassung - und Aufbewahrungsprozesse veröffentlichen und befolgen, damit die Lieferanten die Gesetze einhalten, wenn sie für Barclays tätig sind.

5. Effektive Berichterstattung	Es sind effektive Mechanismen vorhanden, die dafür sorgen, dass jede potenzielle oder tatsächliche Schädigung durch unbefugte Offenlegung sowie durch Missbrauch, Verlust oder ähnliche Vorfälle sofort bzw. im Voraus (je nach Vereinbarung) erkannt, gemeldet, verwaltet und behoben wird.	Die Datensicherheit ist stark abhängig von der Aktualität und Effektivität der Systeme der Lieferanten für die Erkennung, Meldung, Verwaltung und Behebung von Vorfällen oder der Einhaltung der spezifischen gesetzlichen Vorgabefristen wie 72 Stunden, damit Barclays die rechtlichen Auflagen für die Meldung von datenbezogenen Vorfällen erfüllt.	Die Datensicherheit ist stark abhängig von der Aktualität und Effektivität der Systeme des Lieferanten für die Erkennung, Meldung, Verwaltung und Behebung von Vorfällen oder der Einhaltung der spezifischen gesetzlichen Vorgabefristen wie 72 Stunden, damit er seine rechtlichen Auflagen für die Meldung von datenbezogenen Vorfällen erfüllt.
6. Dokumentierte Standards	Anhand der verfügbaren, jährlich aktualisierten und auf anwendbarem Recht basierenden Datenschutzrichtlinien und -verfahren lässt sich die organisatorische Erfüllung dieser Anforderungen nachweisen. Die Richtlinien sind mit bewährten Mechanismen zur Vertragserfüllung verknüpft und werden allen relevanten Mitarbeitern regelmäßig mitgeteilt.	Zu den wesentlichen Mechanismen gehören aktualisierte Richtlinien und Verfahren mit detaillierten Funktionen und Pflichten Einzelner, um festzustellen, ob ein Lieferant die von Barclays vorgegebenen Leistungsstandards erfüllt und ob der Lieferant diese nutzt, um regelmäßig mit der Belegschaft zu kommunizieren, und sie gegenüber der Belegschaft durchsetzt, die per Vertrag zur Vertraulichkeit und zum Datenschutz verpflichtet ist, um die Standards während und nach ihrem Beschäftigungsverhältnis zu erfüllen.	Zu den wesentlichen Mechanismen gehören aktualisierte Richtlinien und Verfahren mit detaillierten Funktionen und Pflichten Einzelner, um festzustellen, ob ein Lieferant die Gesetze oder bewährten Verfahren erfüllt und ob der Lieferant diese nutzt, um regelmäßig mit der Belegschaft zu kommunizieren, und sie gegenüber der Belegschaft durchsetzt, die per Vertrag zur Vertraulichkeit und zum Datenschutz verpflichtet ist, um die Standards während und nach ihrem Beschäftigungsverhältnis zu erfüllen.
7. Bewusstseinstaining zum Datenschutz	Mitarbeiter in den relevanten Positionen erhalten eine Datenschutzbildung mit dem zugehörigen Material, um ihr Bewusstsein über Datenschutzanforderungen und dokumentierte Standards zu schärfen.	Die Schulungen bzw. das zugehörige Material sind nötig, um ein Bewusstsein des Lieferpersonals über die eigenen Pflichten im Hinblick auf Funktionen und Datenschutz bei der Datenverarbeitung zu schaffen.	Die Schulungen bzw. das zugehörige Material sind nötig, um zu zeigen, dass der Lieferant Gesetze und/oder bewährte Verfahren in Bezug auf das Bewusstsein des Lieferpersonals über die eigenen Pflichten im Hinblick auf Funktionen und Datenschutz bei der Datenverarbeitung erfüllt.
8. Anforderungen betroffener Personen	Anfragen von Einzelpersonen, die anhand persönlicher Daten identifizierbar sind, werden unverzüglich gemeldet bzw. weitergeleitet, damit entsprechende Maßnahmen zur Erfüllung der gesetzlichen Vorgaben eingeleitet werden können.	Zur Erfüllung der Rechtsvorschriften von Barclays ist es notwendig, Anfragen betroffener Personen nach Zugang zu ihren persönlichen Daten sowie deren Korrektur, Löschung, Einschränkung und Widerspruch gegen die Nutzung ihrer persönlichen Daten und alle anderen Anfragen oder Beschwerden bezüglich der Nutzung ihrer persönlichen Daten durch Barclays unverzüglich zu beantworten oder weiterzuleiten.	Zur Erfüllung der Rechtsvorschriften von Barclays ist es notwendig, Anfragen von Kunden oder Mitarbeitern von Barclays nach Zugang zu ihren persönlichen Daten sowie alle anderen Anfragen oder Beschwerden bezüglich der Nutzung ihrer persönlichen Daten durch Barclays zu beantworten oder weiterzuleiten.

9. Änderungen bei der Datenverarbeitung	Änderungen bei der Verarbeitung persönlicher Daten, einschließlich der Änderung des jeweiligen Landes, werden gemeldet und vereinbart, bevor die Änderung umgesetzt wird.	Vor der Benachrichtigung über etwaige Änderungen bei der Verarbeitung und der Zustimmung von Barclays zu denselben muss sichergestellt sein, dass Barclays in der Lage ist, die eigenen Rechtsvorschriften zu erfüllen.	Vor der Benachrichtigung über etwaige Änderungen bei der Verarbeitung und der Zustimmung von Barclays zu denselben muss sichergestellt sein, dass der Lieferant in der Lage ist, die eigenen Rechtsvorschriften zu erfüllen.
10. Untervertragsbearbeitung	Vorgeschlagene Untervertragsbearbeiter für persönliche Daten von Barclays werden im Voraus über entsprechende schriftliche Unterverträge beauftragt.	Die Untervertragsbearbeiter sind nach ihrer Fähigkeit zur Erfüllung aller Datenschutzanforderungen auszuwählen. Nach der Genehmigung seitens Barclays müssen ihre Verträge die entsprechenden Bestimmungen, einschließlich Vereinbarungen zur Datenübertragung, aufweisen.	Die Untervertragsbearbeiter sind nach ihrer Fähigkeit zur Erfüllung aller Datenschutzanforderungen auszuwählen. Ihre Verträge müssen die entsprechenden Bestimmungen, einschließlich Vereinbarungen zur Datenübertragung, aufweisen.

*Ein Datenverantwortlicher verarbeitet persönliche Daten im Auftrag von Barclays. Er befolgt die Datenverarbeitungsanweisungen von Barclays und setzt angemessene Sicherheitsmaßnahmen, die mit Barclays abgestimmt wurden, um. Ein Datenverantwortlicher legt die Mittel und Zwecke der Verarbeitung persönlicher Daten fest. Er verarbeitet persönliche Daten von Kunden oder Mitarbeitern von Barclays, mit denen er einen Vertrag geschlossen hat. Er wird üblicherweise, aber nicht immer eine Regulierungsstelle sein oder regulierte Dienste ausführen.